
Zinsgünstige ERP-Kredite mit dem Umwelt- und Energieeffizienzprogramm

Umfassend für die Zukunft sorgen mit der KfW-Bankengruppe



in Zusammenarbeit mit



Sie möchten als Unternehmer aktiv zum Umweltschutz beitragen?
Sie haben dabei Ihre Kostenvorteile und den langfristigen Nutzen im Blick?
Dieses Programm unterstützt Sie nahezu uneingeschränkt bei allen Investitionen in den Umweltschutz in Deutschland.
Sie profitieren von langfristigen, besonders zinsgünstigen ERP-Krediten.

Ihre Vorteile

- attraktive Festzinssätze mit 10 Jahren Zinsbindung
- besonders günstiger Zinssatz für kleine Unternehmen (KU)
- 3 Jahre tilgungsfreie Anlaufzeit

Nutzen Sie dieses Programm als Freiberufler und/oder privatwirtschaftliches in- oder ausländisches Unternehmen, als Public Private Partnership oder als Contracting-Geber für Energiedienstleistungen.

Mit einer zusätzlichen Zinsverbilligung fördert die KfW-Bankengruppe Ihre Investitionen in den umweltfreundlichen Einzelhandel.
Den Antrag stellen Sie bitte bei Ihrer Hausbank, **bevor** Sie investieren.

Nicht gefördert werden

Sanierungsfälle, Unternehmen in Schwierigkeiten oder in Sektoren mit Sonderbedingungen des EU-Beihilferechts sowie Umschuldungen und Nachfinanzierungen bereits begonnener Vorhaben.

Glossar

ERP-Mittel

Mittel aus dem European Recovery Programme (ERP), die 1948 als „Marshallplanhilfe“ für den Wiederaufbau der deutschen Wirtschaft bereitgestellt wurden. Daraus entstand später das ERP-Sondervermögen des Bundes.

Die KfW refinanziert verschiedene Programme aus dem ERP-Sondervermögen, diese tragen die Bezeichnung ERP-Programme.

Was wird gefördert?

Mit diesem Programm finanzieren Sie Ihre Investitionen in allgemeine Umweltschutzmaßnahmen in Deutschland, die dazu beitragen, die Umweltsituation wesentlich zu verbessern. Hierzu zählen u.a. Maßnahmen zur

- effizienten Energieerzeugung (Programmteil A)
- effizienten Energieverwendung für große Unternehmen - kleine und mittlere Unternehmen (Programmteil B)

Die DEL-KO GmbH beschäftigt sich mit der Entwicklung und dem Vertrieb von LED- Leuchtmitteln. Unser Produktprogramm beinhaltet professionelle LED-Leuchtmittel für Beleuchtung und Dekoration, sowie andere LED-Produkte für Beleuchtung und Lichtdesign.

► **Unsere LED-Leuchtmittel können Sie im KfW-Programm „Erneuerbare Energien“ fördern lassen!**

Förderschwerpunkt „Umweltfreundlicher Einzelhandel“

Das fördert die KfW-Bankengruppe:

- Austausch veralteter Heizungs- oder Kühlanlagen
- besonders hochwertige Gebäudedämmung
- Anschaffung energieeffizienter Anlagentechnik und Beleuchtung
- Einsatz erneuerbarer Energien und natürlicher Kältemittel

Mindestens zwei Maßnahmen müssen kombiniert werden, zum Beispiel:

- Verbesserung der Energieeffizienz **und** Abfallvermeidung
- Einsatz energieeffizienter Beleuchtung **und** Kühlung.

Dieser Förderschwerpunkt ist vorerst befristet bis zum 31. Dezember 2011.

Kombination mit anderen Finanzierungsangeboten

Eine Kombination mit anderen KfW- und ERP-Mitteln außer mit dem Unternehmerkapital ERP-Kapital für Gründung ist leider nicht möglich.

Die Kombination mit anderen öffentlichen Fördermitteln ist unter Beachtung der EU-Beihilfegrenzen möglich.

Konditionen

Zinssätze für dieses Programm:

<https://www.kfw-formularsammlung.de/Konditionenanzeiger/Net/KonditionenAnzeiger?ProgrammNameNr=237%20247>

Der Programmzinssatz orientiert sich an der Entwicklung des Kapitalmarktes. In den Förderschwerpunkten werden die ERP-Kredite mit einer zusätzlichen Zinsverbilligung des Bundes von bis zu 1 % p. a. ausgereicht. Für kleine Unternehmen (KU) gibt es ein KU-Fenster mit einem zusätzlich vergünstigten Zinssatz.

Der Programmzinssatz orientiert sich an der Entwicklung des Kapitalmarktes.

Ihr Zinssatz wird für Sie individuell anhand des risikogerechten Zinssystems ermittelt.

Zinsbindung

Bei Krediten mit bis zu 10 Jahren Laufzeit erhalten Sie einen Festzinssatz für die gesamte Laufzeit. Bei Krediten mit mehr als 10 Jahren Laufzeit wird der Zinssatz für 10 Jahre festgeschrieben. Nach Ablauf der Zinsbindungsfrist werden neue Konditionen vereinbart.

Finanzierungsumfang und Höchstbetrag

Sie können bis zu 100 % Ihrer Investition finanzieren. Der Höchstbetrag liegt in der Regel bei 2 Mio. Euro pro Vorhaben, bei besonderer umweltpolitischer Förderwürdigkeit auch darüber.

Laufzeit

Ihr Kredit läuft in der Regel bis zu 5 oder 10 Jahre. Bei Bedarf vereinbaren Sie 1 bzw. 2 tilgungsfreie Anlaufjahre. Investitionsvorhaben, deren technische und ökonomische Lebensdauer mehr als 10 Jahre beträgt, können Sie mit einer Laufzeit von bis zu 20 Jahren finanzieren. Bis zu 3 tilgungsfreie Anlaufjahre entlasten Ihr Unternehmen.

Bereitstellungsprovision

Die Bereitstellungsprovision beträgt 0,25 % pro Monat, beginnend 2 Bankarbeitstage und einen Monat nach Zusagedatum für noch nicht ausgezahlte Kreditbeträge.

Auszahlung

100 % des Kreditbetrages werden ausgezahlt.

Konditionen (Fortsetzung)

Tilgung

Während der tilgungsfreien Zeit leisten Sie nur Zinszahlungen. Danach tilgen Sie Ihren Kredit in gleich hohen vierteljährlichen Raten zuzüglich der Zinsen auf den noch offenen Kreditbetrag.

Außerplanmäßige Tilgung

Bei außerplanmäßigen Tilgungen fällt eine Vorfälligkeitsentschädigung an.

Beihilfen

Die in diesem Kreditprogramm gewährten Zinsverbilligungen gelten als Subventionen, die im EU-Sprachgebrauch als ‚Beihilfen‘ bezeichnet werden. Mit dem Subventionswertrechner können Sie die Höhe des Subventionswertes und der Beihilfeintensitäten bereits vor der Antragstellung überschlägig berechnen.

Subventionswertrechner: <https://www.kfw-formularsammlung.de/Subventionswertrechner/>

Sicherheiten

Sie stellen bankübliche Sicherheiten. Art und Höhe der Besicherung vereinbaren Sie mit Ihrer Hausbank.

Antrag und Dokumente

Den Antrag stellen Sie bitte bei Ihrer **Hausbank**, **bevor** Sie investieren. Die Berater Ihrer Bank füllen den Kreditantrag für Sie aus.

Häufig gestellte Fragen

ANTRAGSFRIST

Muss ich eine bestimmte Antragsfrist einhalten?

Den Antrag stellen Sie bitte vor Vorhabensbeginn bei Ihrer Hausbank, das heißt bevor Sie eine erste wesentliche, finanziell bindende Verpflichtung eingehen, z. B. einen Kaufvertrag abschließen. Achtung Großunternehmen: Anträge auf Förderung in Komponente 3 oder 4 (AGVO - Umweltschutzbeihilfen) müssen in jedem Fall vor Vorhabensbeginn in unserem Hause vorliegen.

CONTRACTING

Was ist bei Contracting-Vorhaben zu beachten?

Die Investition muss im wirtschaftlichen Risiko des Contractors liegen. Der Contractor muss die Antragsvoraussetzungen erfüllen und gleichzeitig Investor und Betreiber der Anlage sein. Der Contractingnehmer muss nicht antragsberechtigt sein.

EIGENMITTEL

Muss ich Eigenmittel einsetzen?

Nein, das ist in diesem Förderprogramm nicht notwendig. Wir empfehlen es jedoch, denn Ihre Bonität wird besser beurteilt, wenn Sie zumindest einen kleinen Teil eigener Mittel einsetzen.

GENOSSENSCHAFTEN

Kann ich als Genossenschaft das Programm nutzen?

Ja, wenn Sie als gewinnorientiertes Unternehmen wirtschaften.

GROSSUNTERNEHMEN

Kann ich als großes Unternehmen das Programm nutzen?

Ja, im Programmteil A gibt es keine Einschränkungen.

MEHRWERTSTEUER

Kann die Mehrwertsteuer mitfinanziert werden?

Ja, wenn Sie nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt sind.

MINDESTBETRAG

Gibt es einen Mindestbetrag für die Kreditsumme?

Nein, die KfW gibt keine so genannte „Bagatellgrenze“ vor.

PRIVATPERSONEN

Kann ich als Privatperson das Programm nutzen?

Ja, wenn Sie in vermietete oder verpachtete Gewerberäume investieren möchten. Ihre Mieter müssen die Fördervoraussetzungen dieses Programms erfüllen. Sie selbst sind als Einzelunternehmer/GbR in der Branche „Vermietung/Verpachtung“ tätig.

VERWENDUNGSNACHWEIS

Wann und wem lege ich den Verwendungsnachweis vor?

Sie reichen den Verwendungsnachweis innerhalb von 12 Monaten nach vollständiger Auszahlung des Kredits bei Ihrer Hausbank ein. Nur bei Abweichungen von der ursprünglichen Planung gibt die Hausbank das Dokument auch an die KfW weiter.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Information wünschen,
wenden Sie sich bitte an unseren Experten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung von guten Ideen
in erfolgreiche Produkte.

DEL-KO GmbH